

Pfarnachrichten

Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung 15. Oktober bis 25. Oktober 2026



Katholischer
Kirchengemeindeverband
Benrath-Urdenbach

29. Sonntag im Jahreskreis: Jk. A. L1: Jes 45,1-6 L2: 1 Thess 1,1-5b Ev: Mt 22,15-21

30. Sonntag im Jahreskreis: Jk. A. L1: Ex 22,20-26 L2: 1 Thess 1,5c-10 Ev: Mt 22,34-40

Liebe Schwestern und Brüder!

In der ersten Lesung aus dem Buch Jesaja werden wir überrascht. Gott spricht über den persischen König Kyrus. Gott bezeichnet diesen – obwohl er kein Jude ist – dennoch als den von ihm Erwählten und nennt ihn seinen „Gesalbten“ (hebräisch *maschiach* - also „Messias“). Kyrus ist der einzige nichtisraelitische Herrscher, den das Alte Testament ausdrücklich als den „Gesalbten“ Gottes bezeichnet. Gott zeigt hier, dass er sogar diesen mächtigen nichtjüdischen Herrscher als ein Werkzeug in seinem göttlichen Plan einsetzen kann. Kyrus wird das auserwählte Volk aus der babylonischen Gefangenschaft entlassen. Er wird sie sogar mit Mitteln ausstatten, damit sie den Tempel in Jerusalem wieder aufbauen können. Das ist eine bemerkenswerte Erinnerung daran, dass Gottes Wirken nicht an unsere Grenzen gebunden ist.

Im Evangelium hören wir die bekannte Klarstellung Jesu: „Gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört.“ Er geht damit den fragenden Pharisäern nicht in die Falle. Er weist den Anspruch des Kaisers mit dem ersten Teil seiner Antwort nicht grundsätzlich zurück, setzt ihm aber zugleich im zweiten Teil eine klare Grenze: „Gebt Gott, was Gott gehört.“ Doch daraus lässt sich nicht einfach ableiten, dass Glaube und Politik, Kirche und gesellschaftliches Leben nichts miteinander zu tun hätten. So einfach macht es Jesus seinen damaligen Zuhörern und uns heute nicht!

Vielleicht hilft uns der Brief des Apostels Paulus, die doppelte Aufforderung Jesu besser zu verstehen. Paulus dankt der jungen Gemeinde – im heutigen Thessaloniki – für ihren Glauben. Bemerkenswert ist, dass er nicht in erster Linie ihre richtigen Überzeugungen lobt, sondern das, was durch ihren Glauben sichtbar wird. Glaube wird erkennbar in dem, was Menschen tun, in ihren Werken des Glaubens und der Liebe sowie in ihrer Standhaftigkeit in der Hoffnung.

Womöglich liegt darin eine wichtige Verbindung zu unserem eigenen Leben. Wir leben in einer Zeit, in der politische und gesellschaftliche Fragen uns unmittelbar beschäftigen. Wir haben Verantwortung als Bürgerinnen und Bürger, als Nachbarn, als Mitglieder unserer Gemeinde und als Menschen, die diese Gesellschaft mitgestalten. Christlicher Glaube bedeutet nicht, sich aus dieser Welt zurückzuziehen.

Jesus erinnert uns daran, dass Staat, Politik und gesellschaftliche Interessen nicht alles sind. Sie haben ihren wichtigen Platz – aber Gott gehört unser ganzes Leben.

Das könnte ein guter Prüfstein für uns sein: Woran ist unser Glaube zu erkennen? Nicht nur daran, was wir sonntags bekennen, sondern auch daran, wie wir miteinander umgehen, wofür und wie wir Verantwortung übernehmen und ob unsere Hoffnung auch in schwierigen Zeiten trägt.

Vielleicht müssen wir deshalb den bekannten Satz Jesu ein wenig anders hören: Nicht „Gott hier und die Welt dort“, sondern „Mitten in dieser Welt leben wir aus der Zugehörigkeit zu Gott.“

Und vielleicht ist genau das der Auftrag, den uns dieser Sonntag mitgibt – der Welt verantwortlich zu begegnen, ohne ihr das Letzte anzuvertrauen – und Gott zu geben, was ihm gehört: unser Vertrauen, unsere Hoffnung und unser Leben.

Ihr und Euer Diakon Ulrich Wachter



Gottesdienste 15. Oktober bis 25. Oktober 2026

Donnerstag, 15. Oktober

18.00 B Hl. Messe

Freitag, 16. Oktober

18.00 B Hl. Messe

Samstag, 17. Oktober

9.00 B Marienmesse

15.30 B Beichtgelegenheit bis 16.30 Uhr (Kaplan Kellermann)

17.00 B Hl. Messe zum Stiftungsfest der Kolpingsfamilie

Sonntag, 18. Oktober Hl. Lukas, Evangelist 29. Sonntag im Jahreskreis

8.30 B Hl. Messe

11.00 B Hl. Messe

("Singen vor der Messe" ab 10.30 Uhr auf der Orgelempore)

11.00 U Hl. Messe

Montag, 19. Oktober

18.00 B Hl. Messe

Dienstag, 20. Oktober

18.00 B Hl. Messe

Mittwoch, 21. Oktober Hl. Ursula

9.00 U Frauenmesse

12.00 U Exequien mit anschl. Beerdigung auf dem Pfarrfriedhof

18.00 B Hl. Messe

18.45 B Rosenkranzandacht mit schlesischen Marienliedern

Donnerstag, 22. Oktober Hl. Johannes Paul II

11.00 U Exequien mit anschl. Beerdigung auf dem Pfarrfriedhof

18.00 B Hl. Messe

Freitag, 23. Oktober

18.00 B Hl. Messe

Samstag, 24. Oktober

9.00 B Marienmesse

15.30 B Beichtgelegenheit bis 16.30 Uhr (Pfarrer Steinfort)

Sonntag, 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis

8.30 B Hl. Messe

11.00 B Hl. Messe

("Singen vor der Messe" ab 10.30 Uhr auf der Orgelempore)

11.00 U Hl. Messe

12.15 B Tauffeier



B = Benrath (Ohne weit. Angaben: Kirche St. Cäcilia Benrath (Hauptstraße 14, 40597 Düsseldorf, geöffnet tägl. 8.00–19.00 Uhr)

U = Urdenbach (Ohne weit. Angaben: Kirche Herz Jesu Urdenbach (Urdenbacher Allee 111, 40593 Düsseldorf)

• *Kollekten* Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Kollekten am Wochenende 17./18. Oktober sind für die Pfarrgemeinden bestimmt.

Kontoinhaber	IBAN	BIC	Verwendungszweck
KGV Benrath-Urdenbach	DE31 3005 0110 1004 3841 19	DUSSDEDDXXX	Spende KGV / Spende Caritas
KG St. Cäcilia, Benrath	DE37 3005 0110 0022 0652 05	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KG Herz Jesu Urdenbach	DE19 3005 0110 0054 0021 00	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde

Nachrichten



Indienreise mit Kaplan Sobin

Für die geplante Reise nach Indien mit Kaplan Sobin sind kurzfristig noch 10 Plätze frei geworden.

Wer Interesse an einer Teilnahme hat oder nähere Informationen zum Reiseverlauf und den Konditionen wünscht, wird gebeten, sich zeitnah direkt an Kaplan Sobin zu wenden. Wir freuen uns über weitere Mitreisende!

Kontakt: Kaplan Sobin Kuruvilla

Mobil: 01515 4 62 11 25

E-Mail: Sobin.Kuruvilla@Erzbistum-Koeln.de

Jugendliche ab 15 Jahren und junge Erwachsene bis 27 Jahren dürfen sich 2027 auf das Angebot einer Fahrt nach Taizé freuen!



Bild: Sabine Otten

Eine Woche raus aus dem Alltag, rein in die besondere Atmosphäre von Taizé: Gemeinsam mit Jugendlichen aus aller Welt erlebst du inspirierende Gebete, stärkende Stille, spannende Gespräche und jede Menge Gemeinschaft. Ob beim Singen, Arbeiten, Feiern oder einfach beim Chillen auf der Wiese – in Taizé wartet auf dich eine einzigartige Mischung aus Spiritualität, Begegnung und internationaler Freundschaft. **Save the date: Taizé von Ostermontag, 29.03. – Sonntag, 04.04.2027 Kosten ca. 200 € für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung.**

Genauere Infos folgen im November! Für vorzeitige Nachfragen bitte wenden an: Sabine.Otten@erzbistum-koeln.de



Familienmessen in St. Cäcilia

Jeden Sonntag feiern wir um **9:45 Uhr** Familienmesse in **St. Cäcilia** – für Klein & Groß, fröhlich, lebendig und spirituell. Kommt und macht mit!

- **Herbstferien:** Keine Familienmessen (*Pause*)
- **Ab 8. November bis zum 4. Advent (20.12.2026):** Wieder jeden Sonntag um 9:45 Uhr



Wir sammeln Kerzenreste

Das ist umweltfreundlich – weil wir neue Kerzen daraus machen. Das ist für den guten Zweck – weil wir dadurch den Erlös unseres Verkaufes erhöhen. **Hinten in der Kirche St. Cäcilia steht ein Karton**, wo Sie Ihre Kerzenreste ablegen können.

Sr. M. Helga

Kreativ am Sonntag

Eine Einladung, den Sonntag kreativ zu gestalten. Am Sonntag, den **25.10.2026 um 15 Uhr** im Jugendheim neben der Kirche Herz Jesu (Urdenbacher Allee 11). Eingeladen sind alle, die nicht wissen, wie sie das Wochenende rumkriegen sollen und gerne einmal kreativ im Kreis von Gleichgesinnten malen oder basteln wollen. Da wir nicht wissen, wie viele Menschen kommen wollen, melden Sie sich bitte unter kreativamsonntag@web.de an.

32. Lesestündchen in der katholischen Bücherei Urdenbach

Am Freitag, **6. November 2026** gibt es für kleine Leseratten wieder Geschichten von den Bilderbuchhelden in der Bücherei (Urdenbacher Dorfstraße 12) ab 16.30 Uhr. Für die Eltern oder Großeltern gibt es vom Team des Weltladens einen Kaffee. Wir freuen uns darauf, Euch zu sehen. Die Teams von Bücherei und Weltladen

Die nächsten Termine können Sie sich gerne schon einmal vormerken: **Freitag, der 4. Dezember 2026**



Workshop für Betroffene

Für pflegende Angehörige und Menschen, die regelmäßigen Kontakt zu Menschen mit Demenz haben

Donnerstag, den **05.11.2026**

Zwei Termine:

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Matthäus -Haus, René-Schickle-Str. 4, 40595 Düsseldorf

Kostenfreie Teilnahme, Teilnehmerzahl 12 – 20 Personen,

Einlass nur mit vorheriger Anmeldung beim Pastoralbüro St.

Matthäus, Mail: info@st-matthaeus-duesseldorf.org

Tel.: 0211/70 17 77



*Wir freuen uns auf Sie –
werden Sie Teil unseres Teams!*

Der KGV Benrath-Urdenbach sucht

**ab sofort staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich
anerkannten Erzieher bzw. sozialpädagogische Fachkraft
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter
<https://www.kkbu.de/aktuelles-events/stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an
Claudia Steiger, Verwaltungsleitung KGV Benrath-
Urdenbach, claudia.steiger@erzbistum-koeln.de.

Fragen beantwortet Ihnen Frau Steiger gerne unter
Claudia.Steiger@erzbistum-koeln.de oder 0211 719393.



*Wir freuen uns auf Sie –
werden Sie Teil unseres Teams!*

Der KGV Benrath-Urdenbach sucht ab **01.11.2026**

eine **engagierte, selbstständige und erfahrene Kita-Leitung
(m/w/d)** in Vollzeit (39 Wochenstunden) für unser
fünfgruppiges Familienzentrum St. Cäcilia (Am
Mönchgraben 47, 40597 Düsseldorf).

Was Sie mitbringen:

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin oder staatlich anerkannter Erzieher (oder eine vergleichbare pädagogische Ausbildung)
- ✓ Mehrjährige Berufserfahrung
- ✓ Leitungskompetenz
- ✓ Zugehörigkeit zur katholischen Kirche sowie die Bereitschaft und Offenheit, christliche Werte zu vermitteln und diese im Alltag mit den Kindern zu leben
- ✓ Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Kindern, Kolleginnen und Kollegen, Eltern sowie Kooperationspartnern
- ✓ Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- ✓ Grundlegende PC-Kenntnisse

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter: www.kkbu.de

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an unsere Verwaltungsleitung Claudia Steiger unter claudia.steiger@erzbistum-koeln.de

Jahresabschluss KV Benrath 2024

Die gemäß § 17 Abs. 3 Satz 4 AusfBestGA-Vermögensverwaltung vorgesehene Bekanntmachung und Auslage des Jahresabschlusses 2024 erfolgt vom **16. bis zum 30. Oktober 2026** im Pastoralbüro (Hauptstr. 12, 40597 Düsseldorf). Während dieses Zeitraums kann der Jahresabschluss zu den Öffnungszeiten des Pastoralbüros eingesehen werden.

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 719393 oder über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

Verstorbene



Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen.
Sie mögen ruhen in Frieden.



**Das Pastoralbüro ist in den
Herbstferien vom 19. bis 30.
Oktober zu folgenden Zeiten
geöffnet:
Di/Do/Fr von 10.00 bis 12.00 Uhr**

**Wir wünschen allen Familien
schöne und gesegnete
Herbstferien.**

Ihr Team Pastoralbüro

Impressum und Kontakt:

Herausgeber: Katholischer Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach,

Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion: Team Pastoralbüro,

Tel. 0211 719393 – pastoralbuero@kkbu.de

**Der Redaktionsschluss für Textbeiträge der kommenden
Ausgabe ist immer Dienstag um 12.00 Uhr.**